

Geheimhaltungserklärung

zwischen

Aug. Winkhaus GmbH & Co. KG
August-Winkhaus-Str. 31
48291 Telgte

- nachfolgend „Firma“ genannt-

und

.....
.....
.....

- nachfolgend „Partner“ genannt-

-beide gemeinsam nachfolgend „die Parteien“ genannt-

Vorbemerkung

Im Hinblick darauf, dass

- die Parteien über eine mögliche Zusammenarbeit Gespräche führen und / oder
- die Firma in diesem Zusammenhang vertrauliche Informationen und Unterlagen dem Partner zugänglich macht und
- die Parteien einen Missbrauch dieser Information vermeiden wollen,

vereinbaren die Parteien folgendes:

§ 1 Beschreibung der Zusammenarbeit

Die Firma beabsichtigt, im Hinblick auf die Zusammenarbeit bzw. die Anfragen und Gespräche dem Partner vertrauliche Informationen mitzuteilen.

§ 2 Geheimhaltungsverpflichtung

- (1) Der Partner verpflichtet sich, alle Informationen, die er direkt oder indirekt im Rahmen dieser Zusammenarbeit erlangt, vertraulich zu behandeln und nur im Zusammenhang mit dem in § 1 beschriebenen Projekt zu verwenden. Dazu gehören insbesondere Daten, Zeichnungen,

Entwürfe, Skizzen, Pläne, Beschreibungen, Spezifikationen, Messergebnisse, Berechnungen, Erfahrungen, Verfahren, Muster, Kenntnisse und Vorgänge einschließlich geheimen Know-hows sowie weitere noch nicht veröffentlichte Anmeldungen gewerblicher Schutzrechte.

- (2) Der Partner sichert zu, diese Informationen weder an Dritte weiter zu geben, noch in anderer Form Dritten zugänglich zu machen, und alle angemessenen Vorkehrungen zu treffen, um einen Zugriff Dritter auf diese Informationen zu vermeiden, soweit in dieser Vereinbarung nicht etwas abweichendes geregelt ist.
- (3) Der Partner verpflichtet sich, keine vertraulichen Informationen ohne vorherige schriftliche Genehmigung zu kopieren, zu veröffentlichen oder zu vervielfältigen.
- (4) Im Falle des Nichtzustandekommens bzw. der Beendigung der Zusammenarbeit sind alle erhaltenen Unterlagen, angefertigte Kopien etc. der Firma unaufgefordert unverzüglich zurückzugeben. Darüber hinaus ist die Firma berechtigt, die vertraulichen Informationen jederzeit ohne Angabe von Gründen unverzüglich von dem Partner zurückzuverlangen.

§ 3 Geheimhaltungsumfang und betroffener Personenkreis

- (1) Die Geheimhaltungsverpflichtung bezieht sich auf alle Informationen, die der Partner oder einer seiner Angestellten im Zusammenhang mit dem in Ziffer 1 beschriebenen Projekt erlangt hat oder erlangt wird, insbesondere auf
 - Know-how, sowie Ergebnisse, die im Rahmen dieses Projektes erzielt oder verwendet werden,
 - die Beschreibung des Projektes,
 - die in Aussicht genommenen Zeitpläne, Ziele und Ideen für die Ausführungen des Projektes,
 - andere nicht öffentlich verfügbare Informationen, die der Partner im Rahmen des Projektes über den Know-how-Inhaber erlangt.
- (2) Die Geheimhaltungsverpflichtung nach diesem Vertrag erstreckt sich auch auf sämtliche Mitarbeiter und Beauftragte des Partners, ohne Rücksicht auf die Art der rechtlichen Ausgestaltung der Zusammenarbeit. Der Partner verpflichtet sich, diesem Personenkreis entsprechende Geheimhaltungsverpflichtungen aufzuerlegen, soweit dies noch nicht geschehen ist.

- (3) Die Parteien sind sich darüber einig, dass der Partner keinerlei Rechte, insbesondere kein Eigentum oder schützenswerte Rechte, an den vertraulichen Informationen erhält.

§ 4 Zeitraum

- (1) Die Geheimhaltungspflichten nach diesem Vertrag bleiben über die Beendigung des in § 1 beschriebenen Projektes hinaus bestehen.
- (2) Die Geheimhaltungsverpflichtungen nach diesem Vertrag bestehen nicht bzw. nicht mehr, wenn und soweit die betreffenden Informationen nachweislich:
- allgemein bekannt sind bzw. geworden sind oder
 - ohne Verschulden des Partners allgemein bekannt werden oder
 - bei dem Partner bereits vor der Mitteilung vorhanden waren oder
 - im Wesentlichen Informationen entsprechen, die dem empfangenden Partner zu irgendeinem Zeitpunkt von einem berechtigten Dritten offenbart oder zugänglich gemacht wurden.
- Die Beweislast für das Vorliegen der genannten Ausnahmen obliegt dem Partner.

§ 5 Strafbarkeit und Schadensersatz

- (1) Dem Partner ist bekannt, dass die Verletzung von Geschäfts- und Betriebsgeheimnissen nach §§ 17, 18 UWG strafbar ist.
- (2) Die Parteien vereinbaren, dass bei einem Verstoß gegen Pflichten aus dieser Vereinbarung der dadurch entstehende Schaden zu ersetzen ist.

§ 6 Gerichtsstand

Die Parteien vereinbaren als ausschließlichen Gerichtsstand für Streitigkeiten aus diesem Vertrag Münster, Westfalen. Die Firma behält sich jedoch das Recht vor, an dem Firmen- oder Wohnsitz des Partners zu Klagen.

§ 7 Salvatorische Klausel

Sollte eine Bestimmung dieser Vereinbarung aus irgendeinem Grund unwirksam oder anfechtbar sein oder werden, so soll der übrige Inhalt dieser Vereinbarung hiervon nicht berührt, vielmehr sinngemäß ausgeführt werden.

An Stelle der unwirksamen oder anfechtbaren Bestimmung soll eine angemessene Regelung gelten, die, soweit rechtlich möglich, dem am nächsten kommt, was die Vertragschließenden gewollt haben oder nach dem Sinn und Zweck dieser Vereinbarung gewollt haben würden, sofern sie beim Abschluss dieser Vereinbarung den Punkt bedacht hätten. Gleiches gilt im Falle einer Lücke dieser Vereinbarung.

Änderungen oder Ergänzungen dieser Vereinbarung sowie die Änderung oder Aufhebung dieser Schriftformklausel bedürfen zu ihrer Wirksamkeit konstitutiv der Schriftform, soweit nicht weitergehende Formerfordernisse notwendig sind und (kumulativ) der ausdrücklichen Bezugnahme auf diese Vereinbarung, es sein denn, Änderungen, Ergänzungen oder Aufhebung der Schriftformklausel beruhen auf einer ausdrücklichen oder individuellen Vertragsabrede.

Telgte, den

(Ort, Datum)

(Ort, Datum)

Aug. Winkhaus GmbH & Co. KG

Aug. Winkhaus GmbH & Co. KG